

Bericht an den Gemeinderat

Umweltamt - Bearbeiter A23
 DI Wolfgang Götzhaber
 DI Dr. Werner Prutsch

Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Energie

GZ:

A10/BD-085394/2019-0076
 A23-032670/2020/0068
 A8-205500/2022-61

Berichterstatter:in

Grim Braunerreuther

Stadtbaudirektion - Bearbeiter:in A10/BD
 Magdalena Senger, MSc.
 Dr. Thomas Drage

Betreff:

Klimaschutzplan Graz – Teil 2

1. Verlängerung der PG "Klimaschutzplan Graz – Teil 2"
 Erhöhung der PG um 237.000,- Euro im ICF der BD
 für die Jahre 2024 und 2025
2. Reduktion von div. ICF Projekten

Ausschuss für Verkehr, Stadt- und Grünraumplanung

Berichterstatter:in

Grim Braunerreuther

Finanzdirektion - Bearbeiterin A8
 Mag. Sandra Gessl

Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Immobilien

Berichterstatter:in

Grim Braunerreuther

Graz, 14. Dezember 2023

Klimaschutzplan

Der **Klimaschutzplan Teil 1 – Eröffnungsbilanz sowie der Auftrag zur Erarbeitung von Teil 2 – Aktionsplänen** wurde am 24. März 2022 im Gemeinderat einstimmig beschlossen. (GZ: A10/BD-085394/2019-0055; A23-032670/2020/0039; A8-100505/2019/0008). Die Eröffnungsbilanz bildet die Basis eines umfangreichen Klimaschutzplanprozesses. Sie stellt die Ausgangssituation der CO₂-Emissionen sowie die notwendigen Klimaschutzziele sowohl für das Haus Graz als auch für das Stadtgebiet dar. Die Stadt Graz strebt die Klimaneutralität bis 2040 an. Teil 2 leitet sich aus den ermittelten Ist-Zustandsdaten und den daraus resultierenden Reduktionspfaden ab. Es handelt sich um iterative Aktionspläne, die vorgeben, durch welche Maßnahmen der Reduktionspfad besritten werden, kann bzw. muss.

Der Finanzbedarf für die Bedeckung von organisatorischen und fachlichen Drittleistungen in der Umsetzung des Klimaschutzplans wurde mit der Projektgenehmigung über € 170.000 für die Jahre 2022 und 2023 sichergestellt. Mit vorliegendem Gemeinderatsbericht wird nun die weitere Vorgehensweise auf Basis der Aktivitäten der letzten zwei Jahre aufgezeigt.

Im April 2023 wurde der **erste Fortschrittsbericht zum Klimaschutzplan** gelegt (GZ: A10/BD-085394/2019-0068; A23-032670/2020/0057). Der Fortschrittsbericht schafft die Basis für die kontinuierliche Umsetzung der bereits vorliegenden Klimaschutzmaßnahmen sowie die Erarbeitung weiterer Klimaschutzmaßnahmen für das Haus Graz, definiert die Erarbeitung der Maßnahmen für das Stadtgebiet und enthält ein Kommunikations- und Aktivierungskonzept, um bis 2040 ein lebenswertes, klimaneutrales Graz zu gestalten.

Klimaneutrales Haus Graz – Weitere Vorgehensweise

2A ist der Teilbereich des Klimaschutzplans, der die Maßnahmen adressiert, um das Haus Graz im eigenen Bereich der Leistungserbringung (städtische Gebäude, Fuhrpark, Beschaffung etc.) bis 2030 klimaneutral umzugestalten.

In partizipativer Arbeitsweise wurden zwischen April 2022 und Februar 2023 durch die leistungserbringenden Organisationseinheiten des Haus Graz insgesamt **400 Maßnahmen gemeldet**. Die gemeldeten Maßnahmen haben zusammen das Potenzial, die Emissionen im Vergleich zum Ausgangswert aus 2018 bis 2030 um 32.997 t/a zu reduzieren. Dies entspricht einer Reduktion um 70 % in Bezug auf den aktualisierten Startwert. Ein erheblicher Teil dieser Maßnahmen ist außerdem wirtschaftlich interessant. Gemäß der fachlichen Empfehlung des Fortschrittsberichts wurden aus der Gesamtzusammenstellung der 400 Maßnahmen jene herausgefiltert, die eine optimale Kombination aus Wirkung im Sinne einer THG-Reduktion und einer wirtschaftlichen Darstellbarkeit aufweisen. Die Erkenntnisse wurden der Finanzdirektion und dem Beteiligungscontrolling zur Verfügung gestellt sowie den einzelnen Organisationseinheiten zurückgespielt.

Um den Fortschritt weiterhin zu überprüfen, wird in der nächsten Phase ein **Monitoring** eingeführt. Dazu wurde das bereits für die Maßnahmensammlung verwendete „Kontoblatt“ um Monitoring-Komponenten erweitert. Die Organisationseinheiten (bei Bedarf mit extern. Unterstützung) werden angehalten, den Status ihrer Maßnahmen sowie die erreichten CO₂-Einsparungen bzw. Mehremissionen jährlich zu melden (Ausnahme: größere Abweichungen auch unterjährig einmelden). Der erste Monitoring-Durchgang erfolgt bis Ende 2023 in enger Abstimmung mit der Holding Graz.

Klimaneutrales Stadtgebiet 2040 – Weitere Vorgehensweise

Der Teilbereich 2B und 2C betrifft das Klimaneutralitätsziel des Stadtgebiets bis 2040. Hierbei gilt es als Stadt Graz **Rahmenbedingungen und Strukturen im Stadtgebiet** zu schaffen, die es ermöglichen, dass die Bevölkerung möglichst klimafreundlich leben kann.

Analog zur Vorgehensweise im Teilbereich 2A wird zunächst ein Status Quo (Q1 2024) erstellt, der aufzeigen soll, welche Maßnahmen die Fachabteilungen bereits setzen und planen, um die Klimaneutralität zu unterstützen (Teilbereich 2B). Aufbauend auf dieser Analyse wird evaluiert werden, ob der „Bestand“ an Maßnahmen, die die Stadt Graz bereits setzt, ausreichend ist, um das Klimaneutralitätsziel 2040 erreichen zu können.

Neben der Notwendigkeit von klimafreundlichen Strukturen ist ebenso wichtig zu betonen, dass die Klimabilanz für das gesamte Stadtgebiet letztlich sehr stark von den Lebens- und Konsumgewohnheiten der Bewohner:innen geprägt ist (Teilbereich 2C). Die städtischen Klimaschutzziele können nur erreicht werden, wenn Bürger:innen, Unternehmen und andere wichtige Stakeholder:innen im Rahmen ihrer jeweiligen Möglichkeiten einen Beitrag leisten, beispielsweise durch eine Änderung des persönlichen Mobilitäts- und Konsumverhaltens, durch Einsparungen beim Energieverbrauch und vieles mehr. Die Stadtverwaltung kann hierbei eine **unterstützende und ermöglichende Rolle** für Initiativen von einzelnen Bewohner:innen und von Gruppen aus der Stadtgesellschaft einnehmen (z.B. Know-how-Bereitstellung, Bereitstellung von Ressourcen, wie Räume, kleineren finanziellen Unterstützungsleistungen etc.). Information, Bewusstseinsstärkung, Erhöhung der Akzeptanz von Klimaschutzmaßnahmen und Ermächtigung der Bevölkerung sind hierbei zentrale Elemente. Die Partizipation der Stadtgesellschaft auf dem Weg zur Klimaneutralität wird eine große und wichtige Aufgabe in den nächsten Jahren sein.

Um dieses Ziel zu erreichen, gilt es, wirksame und lösungsorientierte Kommunikations- und Aktivierungsstrategien zu entwickeln, um möglichst viele Personen und Institutionen als Partner:in für mehr Klimaschutz im beruflichen, familiären und sozialen Umfeld zu gewinnen. Im ersten Fortschrittsbericht wurde

das Kommunikations- und Aktivierungskonzept beschlossen. Auf dieser Basis gilt es nun, tragfähige Maßnahmenbündel zur Zielerreichung zu entwickeln.

Nachdem die rund 280.000 Grazer und Grazerinnen keine einheitliche Gruppe ist, sondern in ihren Werten, ihrem Vorwissen, ihrer Handlungsbereitschaft für den Klimaschutz, usw. unterschiedlich ist, wurde eine erste Zielgruppensegmentierung vorgenommen. Darauf aufbauend und unter Berücksichtigung des Stufenmodells der Verhaltensänderung wurden erste Vorhaben zur Aktivierung und Kommunikation vorbereitet. Die nachfolgenden Formate und Vorhaben werden in den nächsten Wochen inhaltlich weiter konkretisiert und vorbereitet:

- Klimateuro+ Sonderbudget für Mitmach-Aktionen: im November-Gemeinderat genehmigt; startet 2024
- Wirtschaftsdialog klimaneutrales Graz 2040: in Vorbereitung
- Allgemeine Klimaschutz-Information
 - Klima-Website: soll Anfang 2024 online gehen
 - Laufend Öffentlichkeitsarbeit auf unterschiedlichen Kanälen
 - Klimatipps
 - Broschüre Klimaneutrales Graz
- Projekt Graz i(s)st klimafreundlich: Aktionen werden im Jahr 2024 umgesetzt
- Klimarat: Ausloten von Optionen für Graz
- Klima-Begegnungsraum: Ausloten von Optionen für Graz
- Projekt Klimaschutznachbarschaften: in Vorbereitung
- Veranstaltungen zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten: in Vorbereitung

Finanzierung

Die PG „Klimaschutzplan Graz – Teil 2“ soll für die Jahre 2024 und 2025 verlängert werden.

Es wird eine Erhöhung der PG um 237.000,- Euro im ICF der BD vorgenommen. Der zusätzliche Finanzbedarf iHv. 237.000,- Euro verteilt sich wie folgt:

2024: 137.000,- Euro
 2025: 100.000,- Euro

Die Bedeckung der 237.000,- Euro erfolgt aus Umschichtungen von Restmitteln von diversen ICF Projektgenehmigungen wie folgt:

Projekt	HHP	Fonds	DR	Umschichtungsbetrag
a.) GrazLog_Klimaschutzfonds	42203820	529000	D.220382	€ 32.300,00
b.) Dynaxibility4CE_EU	42203680	30000	D.220368	€ 3.000,00
c.) KING_FFG	42203890	529000	D.220389	€ 12.000,00
d.) Smart City Regional Bike Graz	42203800	649000	D.220380	€ 22.400,00
e.) Klimaschutzfonds Förderpaket 2021-2022	42203830	529000	D.220383	€ 47.000,00
f.) GrazLog_FFG	42203030	363000	D.220303	€ 120.300,00
GESAMT				€ 237.000,00

Die Bedeckung erfolgt aus der Umschichtung folgender PGs:

a.) Aktuelle Verteilung der Mittel PG "Graz Log" GRB A8-2796/2021-4 vom 25.02.2021, HHP 42203820:

aktuelle Gesamtkosten in Euro:	124.000,00
Ausgaben bis 2022:	79.020,00
Budget 2023:	44.900,00
Ausgaben bis GR Dez:	12.512,23
Verfügbarer Rest 2023:	32.387,77
Umschichtung:	32.300,00

Das Projekt PG "Graz Log" ist damit abgeschlossen und wird im Zuge des RA 2023 endabgerechnet.

b.) Aktuelle Verteilung der Mittel PG "EU-Projekt Dynaxibility4CE" GRB A8-175/2020-3 vom 13.02.2020, HHP 42203680:

aktuelle Gesamtkosten in Euro:	50.800,00
Ausgaben bis 2022:	42.231,98
Verfügbarer Rest:	8.568,02
Umschichtung:	3.000,00

Zur Umschichtung stehen 3.000,- Euro zur Verfügung, der restliche Betrag wird in SAP (Mindereinnahmen lt. GRB-Beschluss) gekürzt.

Das Projekt PG "EU-Projekt Dynaxibility4CE" ist damit abgeschlossen und wird im Zuge des RA 2023 endabgerechnet.

c.) Aktuelle Verteilung der Mittel PG "Fit4Urban Mission Projekt KING" GRB A8-2796/2021-42 vom 08.07.2021, HHP 42203890:

aktuelle Gesamtkosten in Euro:	24.700,00
Ausgaben bis 2022:	10.752,00
Verfügbarer Rest:	13.948,00
Umschichtung:	12.000,00

Zur Umschichtung stehen 12.000,- Euro zur Verfügung, der restliche Betrag wird in SAP (Förderquote 100% lt. GRB-Beschluss) gekürzt.

Das Projekt PG "Fit4Urban Mission Projekt KING" ist damit abgeschlossen und wird im Zuge des RA 2023 endabgerechnet.

d.) Aktuelle Verteilung der Mittel PG "Smart City Regional Bike Graz" GZ: A8-2796/2021-1 vom 02.03.2021, HHP 42203800:

aktuelle Gesamtkosten in Euro:	110.000,00
Ausgaben bis 2021:	56.310,90
Verfügbarer Rest:	53.689,10
Umschichtung:	22.400,00

Zur Umschichtung stehen 22.400,- Euro zur Verfügung, der restliche Betrag wird in SAP (Förderquote 60% lt. GRB-Beschluss) gekürzt.

Das Projekt PG "Smart City Regional Bike Graz" ist damit abgeschlossen und wird im Zuge des RA 2023 endabgerechnet.

e.) Aktuelle Verteilung der Mittel PG "Klimaschutzfonds Förderpaket 2021-2022" GRB A8-2796/2021-22 vom 29.04.2021, HHP 42203830:

aktuelle Gesamtkosten in Euro:	1.184.900,00
Ausgaben bis 2022:	1.084.407,20
Budget 2023:	100.400,00
Ausgaben bis GR Dez:	53.376,20
Verfügbarer Rest 2023:	47.023,80
Umschichtung:	47.000,00

Das Projekt PG "Klimaschutzfonds Förderpaket 2021-2022" ist damit abgeschlossen und wird im Zuge des RA 2023 endabgerechnet.

f.) Aktuelle Verteilung der Mittel PG "EU-Projekt GrazLog" GRB A8-77397/2017-21 vom 05.07.2018, HHP 42203030:

aktuelle Gesamtkosten in Euro:	663.200,00
Ausgaben bis 2022:	512.094,50
Budget 2023:	151.000,00
Ausgaben bis GR Dez:	30.607,65
Verfügbarer Rest:	120.300,00
Umschichtung:	120.300,00

Das Projekt PG "EU-Projekt GrazLog" ist damit abgeschlossen und wird im Zuge des RA 2023 endabgerechnet.

Die Mittelumschichtung erfolgt auf die bestehende PG „Klimaschutzplan Graz – Teil 2“, GRB v. 24.03.2022, A8-141818/2021-6, HHP 42203920, welche um 237.000,- Euro von 170.000,- Euro auf 407.000,- Euro erhöht wird.

Derzeitiges Budget der PG:

Gesamtkosten:	170.000,00
Ausgaben bis 2022:	0,00
Budget 2023:	170.000,00

Übersicht Budget nach PG Erhöhung:

Gesamtkosten:	407.000,00
Ausgaben bis 2022:	0,00
Budget 2023:	170.000,00
2024:	137.000,00
2025:	100.000,00

Der Ausschuss für **Klimaschutz, Umwelt und Energie**, der Ausschuss für **Verkehr, Stadt- und Grünraumplanung** sowie der **Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Immobilien**

stellen daher gemäß § 45 Abs. 6 iVm § 93 Abs. 1 und § 95 des Statuts der Landeshauptstadt Graz 1967 den

ANTRAG

der Gemeinderat wolle beschließen:

1. Der Verlängerung der PG "Klimaschutzplan Graz – Teil 2" sowie der Erhöhung der PG um 237.000,- Euro von 170.000,- Euro auf 407.700,- Euro im ICF der BD wird zugestimmt.

Erhöhung für die Jahre wie folgt:

2024: 137.000,- Euro

2025: 100.000,- Euro

Im Jahr 2024 werden 137.000,- Euro auf folgender Budgetstrukturplan-Kombination eingestellt:
Fistl 220 / Fonds 030000 / Fipos 1.728000 / HHP 42203920 Klimaschutzplan Teil2

Im Jahr 2025 werden 100.000,- Euro auf folgender Budgetstrukturplan-Kombination eingestellt:
Fistl 220 / Fonds 030000 / Fipos 1.728000 / HHP 42203920 Klimaschutzplan Teil2

2. Der Reduktion von div. ICF Projekten wird zugestimmt.

Der Finanzierungs- und Ergebnishaushalt 2023 werden wie folgt geändert:

Fistl	Fonds	Finanz- position	Haushalts- programm	Beschreibung des HHP/der Fipos	Deckungs- ring	FVA 2023	EVA 2023
220	529000	1.705000	42203820	Graz Log/Operating Leasing	D.220382	-32.300	-32.300
220	030000	1.728000	42203680	EU-Projekt Dynaxibility4 CE/Entgelte f. sonst. Leistungen	D.220368	-3.000	-3000
220	529000	1.728000	42203890	KING Klimainnovationsstadt Graz/Entgelte f. sonst. Leistungen	D.220389	-12.000	-12.000
220	649000	1.723000	42203800	Smart City Regional Bike/Amtspausch. und Repräsentationsaufw.	D.220380	-22.400	-22.400
220	529000	1.781000	42203830	Klimaschutz Förderpaket 2021-2022/Transfers an Beteiligungen d. Gemeinde	D.220383	-47.000	-47.000
220	363000	1.728000	42203030	EU-Projekt GrazLog/Entgelte f. sonst. Leistungen	D.220303	-120.300	-120.300
180	970000	1.729000		Verstärkungsmittel		+237.000	+237.000

3. Der vorliegende Bericht wird als Basis für die Erarbeitung zukünftiger Klimaschutzmaßnahmen zustimmend zur Kenntnis genommen.
4. Das Umweltamt und die Stadtbaudirektion werden weiterhin beauftragt die Erarbeitung des Klimaschutzplans Graz Teil 2 - Aktionspläne zu koordinieren und dem Gemeinderat einen Fortschrittsbericht vorzulegen. Das Projektbudget wird der Stadtbaudirektion zur Verfügung gestellt und im Einvernehmen mit dem Umweltamt für die einschlägigen Leistungen verwendet.

Der Bearbeiter:

DI Wolfgang Götzhaber, A23
elektronisch unterschrieben

Der Bearbeiter:

DI Dr. Werner Prutsch
Abteilungsleiter Umweltamt A23
elektronisch unterschrieben

Die Bearbeiterin:

Magdalena Senger, MSc., A10
elektronisch unterschrieben

Der Bearbeiter:

Dr. Thomas Drage, A10
Klimaschutzkoordinator
elektronisch unterschrieben

Der Stadtbaudirektor:

DI Mag. Bertram Werle
elektronisch unterschrieben

Die Stadtsenatsreferentin für
Umwelt, Stadtplanung und
Stadtentwicklung:

Bgm.in-StVin Mag.^a Judith
Schwentner

elektronisch unterschrieben

Die Bearbeiterin:

Mag. Sandra Gessl, A8
elektronisch unterschrieben

Der Abteilungsvorstand:

Mag. Johannes Müller, A8
elektronisch unterschrieben

Der Finanzreferent:

Stadtrat Manfred Eber
elektronisch unterschrieben

Vorberaten und einstimmig/mehrheitlich/mit 9 Stimmen angenommen/abgelehnt/
unterbrochen in der Sitzung des

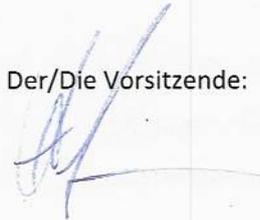
Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Energie

am 11.12.2023

Der/Die Schriftführer:in:



Der/Die Vorsitzende:

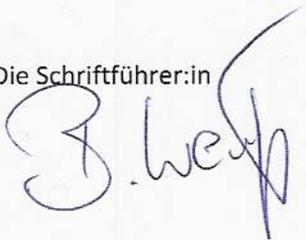


Vorberaten und einstimmig/mehrheitlich/mit 10 Stimmen angenommen/abgelehnt/
unterbrochen in der Sitzung des

Ausschusses für Verkehr, Stadt- und Grünraumplanung

am 13.12.2023

Der/Die Schriftführer:in



Der/Die Vorsitzende:

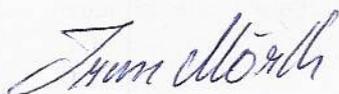


Vorberaten und einstimmig/mehrheitlich/mit _____ Stimmen angenommen/abgelehnt/
unterbrochen in der Sitzung des

Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Immobilien

am 13.12.2023

Der/Die Schriftführer:in



Der/Die Vorsitzende:



Abänderungs-/Zusatzantrag: Eventuelle Änderungen und Ergänzung sind zu protokollieren!

Der Antrag wurde in der heutigen <input checked="" type="checkbox"/> öffentlichen		<input type="checkbox"/> nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung
<input type="checkbox"/> bei Anwesenheit von Gemeinderät:innen		
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input checked="" type="checkbox"/> mehrheitlich (mit Stimmen / Gegenstimmen) angenommen.	
<input type="checkbox"/> Beschlussdetails siehe Beiblatt		
Graz, am <u>14.12.23</u>		Der/die Schriftführer:in: 

- Vorhabenliste ja
- Bürger:innenbeteiligung vorgesehen ja

	Signiert von	Götzhaber Wolfgang
	Zertifikat	CN=Götzhaber Wolfgang,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2023-11-28T16:59:47+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Prutsch Werner
	Zertifikat	CN=Prutsch Werner,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2023-11-29T08:05:52+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Senger Magdalena
	Zertifikat	CN=Senger Magdalena,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2023-11-29T08:09:43+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Drage Thomas
	Zertifikat	CN=Drage Thomas,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2023-11-29T09:13:42+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Werle Bertram
	Zertifikat	CN=Werle Bertram,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2023-11-29T16:47:54+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Schwentner Judith
	Zertifikat	CN=Schwentner Judith,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2023-11-30T09:59:32+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Gessl Sandra
	Zertifikat	CN=Gessl Sandra,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2023-11-30T11:00:55+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Müller Johannes
	Zertifikat	CN=Müller Johannes,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2023-11-30T11:51:27+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Eber Manfred
	Zertifikat	CN=Eber Manfred,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2023-11-30T13:27:08+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.